

## OFFENE WEINE WEISS

Weingut Fritz Wieninger, Stammersdorf (Wien) <b>BIO</b> 2019 Wiener Riesling	0,1l	4,80
	1/4l	11,00
	0,75l	33,00
Hauswein - Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee) 2018 Cuvee aus Sauvignon und Chardonnay	0,1l	4,50
	1/4l	10,00
	0,75l	30,00
Weingut Cape Point (Südafrika) 2018 Sauvignon Blanc Cape Town	0,1l	4,00
	1/4l	8,00
Weingut Tom Dockner, Theyern (Traisental) 2018 Grüner Veltliner Nußdorfer Qualitätswein	0,1l	3,00
	1/4l	7,00
Weingut Müller, Krustetten (Kremstal) Novemberlese Halbtrocken	0,1l	3,00

## OFFENE WEINE ROT

Heribert Bayer, Neckenmarkt (Mittelburgenland) 2015 Blaufränkisch Neckenmarkt	0,1l	4,80
	1/4l	11,00
	0,75l	33,00
Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion) <b>BIO</b> 2016 Merlot	0,1l	4,80
	1/4l	11,00
	0,75l	33,00
Hauswein - Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee) 2017 „L'esprit Ferry“ (BF, ME, CS, Syrah)	0,1l	4,50
	1/4l	10,00
	0,75l	30,00
Weingut Saronsberg (Südafrika) 2017 Shiraz Provenance	0,1l	4,00
	1/4l	8,00
Weingut Tom Dockner, Theyern (Traisental) 2018 Blauer Zweigelt Landwein	0,1l	3,00
	1/4l	7,00

# UNSERE TOPWEINE IN DER HALBFLASCHE 0,375 L

## Weissweine

Weingut Wolfgang Maitz, Ratsch (Südsteiermark) 2015 Sauvignon Blanc „Schusterberg“ 1. STK Lage	27,80
Weingut Mantlerhof, Gedersdorf (Kremstal) <i>BIO</i> 2016 Roter Veltliner „Reisenthal“	26,80
Weingut Willi Bründlmayer, Langenlois (Kamptal) 2019 Grüner Veltliner „Kamptaler Terrassen“	24,70

## Rotweine

Weingut Christian Fischer, Sooss (Thermenregion) 2015 Merlot „Premium“	36,00
Weingut K+K Kirnbauer, Deutschkreuz (Mittelburgenland) 2017 Das Phantom	34,00
Weingut Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion) 2016 Pinot Noir „Grillenhügel“ Reserve	28,00
Weingut Josef Tesch, Neckenmarkt (Mittelburgenland) 2015 Blaufränkisch „Hochberg“ DAC	27,00
Weingut Josef Umathum, Frauenkirchen (Neusiedlersee) 2016 Zweigelt	26,00

# WEISSWEINE 0,75 L BESONDERE ÖSTERREICHISCHE REBSORTEN

Weingut Michael Wenzel, Rust (Neusiedlersee)	
2016/2017 Furmint Vogelsang	65,00
2017 Furmint unfiltriert	36,00
Weingut Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion) <i>BIO</i>	
2013/2015 Zierfandler Reserve Spiegel	44,00
2018 Gumpoldskirchner Tradition (Zierfandler, Rotgipfler) halbtrocken	34,00
Weingut Leo Aumann, Tribuswinkel (Thermenregion)	
2018 Rotgipfler Ried Flamming	41,00
Weingut Tement, Berghausen (Südsteiermark)	
2017 Gewürztraminer „Wielitsch“ Erste STK Lage	41,00
Weingut Fritz Wieninger, Stammersdorf (Wien)	
2016/2017 Wiener Gemischter Satz, Ried Ulm-Nussberg	41,00
2018 Wiener Gemischter Satz Bisamberg Alte Rebe FS 93	36,00
Weingut Josef Fritz, Zausenberg (Wagram)	
2018 Roter Veltliner „Steinberg“	40,00
Weingut Josef Umathum, Frauenkirchen (Neusiedlersee)	
2016 Königlicher Wein	40,00
2018 Gelber und Roter Traminer	37,00
Weingut Alphart, Traiskirchen	
2015 Rotgipfler Top Selektion	66,00
Weingut Hannes Sabathi, Gamlitz (Südsteiermark)	
2019 Welschriesling „Steirische Klassik“	30,00
Weingut Alexander Zöller, Dross (Niederösterreich)	
2018 gemischter Satz „Stierwoscha“ BIO	30,00

# GRÜNER VELTLINER

Der Grüne Veltliner ist die wichtigste autochthone Rebsorte in Österreich.  
Größte Verbreitung hat die Sorte in Niederösterreich und dem nördlichen Burgenland.  
Sie hat als herkunftstypischer DAC-Wein eine besondere Stellung in mehreren Weinbaugebieten.  
Hat aber noch immer die dominierende Stellung an der österreichischen Weinbaufläche.  
Grüner Veltliner liefert vom leichten, säurebetonten Wein bis zum hochreifen Prädikatswein alle Qualitätsstufen.  
Die Lage und Ertragshöhe ist sehr entscheidend für die Qualität. Erwünscht sind würzige, pfeffrige Weine oder Fruchtnoten nach Steinobst.

Weingut Franz Hirtzberger, Spitz an der Donau (Wachau)		
2014/2017 Grüner Veltliner „Honivogl“ Smaragd		98,00
2017 Grüner Veltliner „Axpoint“ Smaragd		66,00
2019 Grüner Veltliner „Rotes Tor“, Federspiel		42,00
Weingut Wenzel, Langenlois (Kamptal)		
2015 Grüner Veltliner „Schenkenbichel“		53,00
	Magnum	99,00
2019 Grüner Veltliner „Steingarten“		33,00
Weingut Ott, Feuersbrunn (Wagram, Niederösterreich), Bio		
2017/2019 Grüner Veltliner „DER OTT“		43,00
2019 Grüner Veltliner „am Berg“		33,00
	Magnum	64,00
Weingut Johannes Hirsch, Kammern (Kamptal) <i>BIO</i>		
2018 Grüner Veltliner „Kammern“, Kamptal DAC		35,00
Weingut Nigl, Senftenberg (Kremstal)		
2018/2019 Grüner Veltliner „Piri“ Kremstal DAC		34,00
Weingut Anton Bauer, Feuersbrunn (Wagram)		
2018 Grüner Veltliner, „Riede Kirchthal“		33,00
Weingut Pfaffl, Stetten (Weinviertel)		
2018 Grüner Veltliner „Zeiseneck“ Weinviertel DAC		31,00
Weingut Tom Dockner, Theyern (Traisental)		
2019 Grüner Veltliner „Theyerner Berg“ Traisental DAC		31,00

## GRAUBURGUNDER – PINOT GRIS

Liefert milde Qualitäts- und Prädikatsweine mit einem delikaten, unaufdringlichen Sortenbukett von großer Beständigkeit. Bei sehr früher Lese werden die Weine leicht und spritzig. Mit seiner Anfälligkeit gegen Botrytis, welcher sich bei späten Befall als Edelfäule entwickelt, zeigt der Graue Burgunder oft ein kräftiges, von der Botrytis geprägtes Aroma, mit typischen Honigton. Erreicht als Altwein hohe Qualität.

Weingut Neumeister, Straden (Südoststeiermark)	
2017 Grauburgunder Ried „Saziani“	65,00
2019 Grauburgunder „Steirische Klassik“	36,00
Weingut Hannes Sabathi, Gamlitz (Südsteiermark)	
2017 Grauburgunder Jägerberg Erste-STK-Lage	44,00
Weingut Josef Umathum, Frauenkirchen (Neusiedlersee)	
2018/2019 Grauburgunder	32,00

## WEIßBURGUNDER – PINOT BLANC

Nur in guten Lagen liefert die Sorte höchste Qualität. Junge Weine zeigen sich blumig mit pikanter Säure, gereifte Weine entwickeln einen Geschmack nach Brot und Nüssen. Der Weinausbau erfolgt langsam und die höchste Qualität wird erst nach längerer Flaschenreife erreicht.

Weingut Franz Hirtzberger, Spitz an der Donau (Wachau)	
2018 Weißburgunder „Steinporz“ Smaragd	64,00
Weingut Andreas Gsellmann, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i>	
2018 Weißburgunder	31,00
Weingut Heribert Bayer, Neckenmarkt (Mittelburgenland)	
2017 Weißburgunder Ex-qui-sit	40,00

# RIESLING

Die Sorte ist heute neben dem Grünen Veltliner die wichtigste Weißweinsorte der Wachau. In Spitzenlagen – besonders in den Weinbaugebieten Wachau, Kremstal, Traisental, Kamptal, aber auch Wien, Wagram und Weinviertel – bringt der Riesling durch sehr späte Lese höchste Reife. In Deutschland ist der Riesling die verbreitetste Weißweinsorte für Weine aller Qualitätsstufen. Jugendliche Rieslingweine zeigen charmante Fruchtigkeit und Würze, die sich durch Reife zu großen, komplexen Weinen entwickeln können. Bei diesen Weinen dominieren die Steinobstaromen nach Pfirsich, Marille und exotischen Früchten. Besonders von Terroir in der Wachau, des Kremstals, Kamptals und Traisentals bekommen die Weine eine mineralische Note, die an Schiefer oder Feuerstein erinnert.

Weingut Emmerich Knoll, Unterloiben (Wachau) 2019 „Loibener Riesling“ Smaragd	70,00
Weingut Franz Hirtzberger, Spitz an der Donau (Wachau) 2017 Riesling „Setzberg“ Smaragd	66,00
Weingut Högl, Spitz an der Donau (Wachau) 2014/2017 Riesling „Vision“ Smaragd 2019 Riesling „Bruck“ Federspiel	57,00 37,00
Weingut Johannes Hirsch, Kammern (Kamptal) <i>BIO</i> 2019 Riesling „Zöbing“ Kamptal DAC	32,00
Weingut Weszeli, Langenlois (Kamptal, Niederösterreich), <i>BIO</i> 2017 Riesling „Belle Fleur“, lieblich	43,00
Weingut Allram, Straß (Kamptal) 2018 Riesling „Gaisberg	42,00
Weingut Hajszan-Neumann (Wien) <i>BIO</i> 2014 Riesling „Stoaberg“ (typisch wienerisch)	36,00
Weingut Josef Ehmoser, Tiefenthal (Wagram) 2018 Riesling „vom gelben Löss“	31,00

## CHARDONNAY

Erst gegen Ende des vorigen Jahrhunderts hat die Sorte Chardonnay in Österreich flächenmäßig Bedeutung gewonnen.  
In der Steiermark wird die Bezeichnung Morillon traditionellerweise als Synonym für den Chardonnay verwendet. Je nach Reife werden unreife, dünne und grasige, aber bei voller Reife sehr wuchtige Weine gewonnen. Der Weinausbau erfolgt in zwei Stilrichtungen - der klassische im Stahltank mit betonter Frucht und anregender Säure und andererseits, meist international üblich mit biologischem Säureabbau und Reife im Barrique. Das wichtigste Merkmal eines großen Chardonnay ist seine Komplexität, die nur in besonderen Lagen mit kalkreichen Böden entsteht. Die besten Vertreter dieser komplexen Chardonnays wachsen im Nordburgenland und in der Steiermark, aber auch in einzelnen Lagen Niederösterreichs und Wiens.

Weingut Kollwentz, Großhöflein (Neusiedlersee) 2016 Chardonnay Gloria	94,00
Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion) <i>BIO</i> 2017 Chardonnay „Lores“ Reserve	42,00
2017 Chardonnay „Lores“ Reserve	Magnum 84,00
Weingut Heribert Bayer, Neckenmarkt (Mittelburgenland) 2018 Chardonnay Ex-qui-sit	40,00
Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein (Südoststeiermark) <i>BIO</i> 2019 Morillon/Chardonnay	33,00
Weingut Philipp Grassl, Göttelsbrunn (Carnuntum) 2019 Chardonnay	32,00

## GELBER MUSKATELLER

Liefert Weine mit mehr oder weniger intensivem Muskatduft und -geschmack.  
Bei ungenügender Reife sind die Weine arm an Extrakt und daher dünn und säurebetont.  
Der Muskateller eignet sich besonders als Aperitif und zu Vorspeisen.

Weingut Tement, Gamlitz (Südsteiermark) 2017 Gelber Muskateller „Ried Eckberg“	38,00
Weingut Hannes Sabathi, Leutschach (Südsteiermark) 2019 Gelber Muskateller	32,00
Weingut Stadlmann, Traiskirchen (Niederösterreich) 2018 Gelber Muskateller Badener Berg	32,00

## SAUVIGNON BLANC

Die weltweit verbreitete Sorte hat ein charakteristisches Bukett, welches bei Weinen aus nicht vollreifen Trauben aufdringlich unreif, grasig sein kann - bei reifen Trauben entwickelt sich eine Aromavielfalt nach Schwarzen Johannisbeeren, Stachelbeeren und tropischen Früchten. Die Weine entwickeln sich je nach Reifegrad von dezent bis hin zu sehr komplex, welche in Verbindung mit Barriquausbau und biologischem Säureabbau ein großes Entwicklungspotenzial haben.

Weingut Manfred Tement , Berghausen (Südsteiermark)	
2014 Sauvignon Blanc „Zieregg“ Grosse STK Lage	77,00
Weingut Krispel, Straden (Steiermark)	
2018 Sauvignon Blanc „Vulkanland“	42,00
2018 Sauvignon Blanc „Vulkanland“	Magnum 80,00
Weingut Winkler-Hermaden, Kapfenstein (Südoststeiermark) <i>BIO</i>	
2018 Sauvignon Blanc „Steirische Klassik“	36,00
Weingut Hannes Sabathi, Gamlitz (Südsteiermark)	
2019 Sauvignon Blanc „Steirische Klassik“	31,00
	Magnum 60,00

## ROSÉWEINE

Az. Agr. Capannelle, Gaiole, Toskana	
2018 Rosato (Sangiovese)	45,00
Weingut Weszeli, Langenlois (Niederösterreich)	
2019 Rosé „Eden“	32,00



# MAISCHEVERGORENE-/ORANGE- /AMPHORENWEINE

Roxanich, Nova Vas (Istrien)  
2010 Antica

55,00

Die Weinreben und die Trauben werden mit natürlichen Mitteln behandelt. Die Arbeitsweise im Weingarten ist klassisch mit minimalem technischem Einsatz. Bei der Weinherstellung verwendet man eine uralte Methode, alle technologischen wie auch chemischen Einflüsse werden ausgeschlossen. Die Maische wird in Bottichen aus Holz gelagert. In diesen Fässern findet auch die alkoholische Gärung statt. Nach dem Pressen und dem ersten umfüllen wird der Wein in großen Holzfässern gelagert. Da die Weine eine reichhaltige Struktur und ein unverwechselbares Aroma aufweisen, bedürfen sie einer besonderen Pflege und langen reife im Keller

Weingut Johannes Zillinger, Völm-Götzendorf (Weinviertel) *BIO*  
2017 Fumé Blanc NUMEN (Sauvignon Blanc)

54,00

Diese Weine entstanden beinahe ohne Eingriffe im Keller, sind naturbelassen und ausdrucksstark.

3 Weine: Fumé blanc, Grüner Veltliner und Riesling. Hochreife Trauben von unseren ältesten Reben speziell selektioniert, interzellular vergoren und 16 Monate ohne Eingriffe gereift. In diesen Weinen stecken sämtliche verrückte Ideen der letzten Jahre.

## WEISSWEIN INTERNATIONAL

### ITALIEN

Az. Agr. Capannelle, Gaiole, Toskana  
2013 Chardonnay

71,00

Weingut Loacker, Bozen, Südtirol  
2018 Sauvignon Blanc, Tasmin, Dolomiten ITG

41,00

Jermann Vinnaioli, Villanova di Farra, Friaul  
2018 Pinot Grigio

39,00

Az. Agr. Avanzi, Manerba del Garda, Lombardei  
2019 Lugana DOC Sirmione

32,00

## FRANKREICH

Alponse Mellot, Domaine de la Moussiere, Sancerre - Loire 2017 Pouilly Fume	46,00
Domaine Joseph Drouhin, Beaune - Côte d'Or 2015 Chablis AOC	39,00

## DEUTSCHLAND

Weingut Mugler, Gimmeldingen, Pfalz 2017 Riesling Königsbacher	35,00
2017 Riesling Biengarten	35,00
2017 Chardonnay Mandelgarten	35,00

## SÜDAFRIKA

.....ein kleiner Auszug unserer südafrikanischen Weissweine,  
die wir für Sie bei unserer Weinreise durch dieses wunderschöne Land entdeckt haben.....

Hartenberg Estate Stellenbosch 2016 SAUVIGNON BLANC	30,00
--------------------------------------------------------	-------

# ÖSTERREICH

## ROTWEINE

### BLAUFRÄNKISCH

In Österreich ist die Sorte erstmals nachweisbar im 18. Jahrhundert, erst danach tauchte sie in Deutschland unter der Bezeichnung Lemberger oder Limberger auf. Das typische Bukett der spät reifenden Rebsorte wird von tiefgründiger Waldbeeren- oder Kirschfrucht geprägt und ist mit einer charakteristischen Säure versehen. Blaufränkisch kann große Weine mit dichter Struktur und markanten Tanninen hervorbringen, die in der Jugend oft ungestüm sind, bei genügender Reife aber samtige Facetten entwickeln. Kräftige Weine besitzen genügend Potenzial für längere Lagerung.

Weingut Ernst Triebaumer, Rust (Neusiedlersee)	
2015 Blaufränkisch „Mariental“	99,00
2013/2016 Blaufränkisch „Ried Oberer Wald“	47,00
Weingut Paul Achs, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i>	
2015 Blaufränkisch „Ungerberg“	70,00
2016 Blaufränkisch „Edelgrund“	43,00
Weingut Claus Preisinger, Gols (Neusiedlersee)	
2015 Blaufränkisch ErDELuFtGRAsundreBEN	69,00
Heribert Bayer, Kellerei In Signo Leonis, Neckenmarkt (Mittelburgenland)	
2011 Blaufränkisch „In Signo Sagittarii“	67,00
2011/2012 Blaufränkisch „In Signo Sagittarii“	Magnum 132,00
Weingut Schiefer, Welgersdorf (Südburgenland, Eisenberg)	
2015 Blaufränkisch „Vom blauen Schiefer“	44,00
Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee, Leithaberg)	
2016 Blaufränkisch „Lehmgrube“	44,00
Weingut Georg Prieler, Schützen am Gebirge (Leithaberg)	
2012 Blaufränkisch „Fassreserve“	42,00
Weingut Reinhold Krutzler, Deutsch-Schützen (Südburgenland)	
2018 Blaufränkisch „Eisenberg DAC“	34,00

## ST. LAURENT

Der Name St. Laurent stammt vom Lorenzitag, dem 10. August, an dem sich die Beeren zu verfärben beginnen.  
St. Laurent liefert dunkle, kräftige, fruchtig-säuerliche Rotweine mit Aromen nach Sauerkirsche.  
Sie sind von hoher Qualität und guter Lagerfähigkeit.

Weingut Claus Preisinger, Gols (Neusiedlersee) 2012 St. Laurent	68,00
Weingut Rosi Schuster, St. Margarethen (Leithaberg) 2017 St. Laurent	37,00
Weingut Paul Achs, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i> 2018 St. Laurent	34,00
Weingut Georg Prieler, Schützen am Gebirge (Leithaberg) 2016 St. Laurent	41,00

## ZWEIGELT

Züchtung aus St. Laurent und Blaufränkisch von Dr. Zweigelt im Jahr 1922. Gegen Ende des vorigen Jahrhunderts,  
als die Rotweinanbaufläche ausgeweitet wurde, hat der Blaue Zweigelt den größten Anteil der österreichischen Anbaufläche von den Rotweinsorten erreicht und ist somit die wichtigste Rotweinsorte in allen Weinbauregionen.  
Die Sorte liefert leicht violett-rötliche Weine mit kräftigem Tannin. Bei hoher Reife entstehen vollmundige und langlebige Weine mit Sauerkirschenaromen. Hochwertige Weine werden auch im Barrique ausgebaut.

Weingut Josef Umathum, Frauenkirchen (Neusiedlersee) 2012 Zweigelt „Hallebühl“	73,00
Weingut Gerhard Pimpel, Göttelsbrunn (Carnuntum) 2016 Zweigelt „Selection“	43,00
Weingut Christian Fischer, Sooss (Thermenregion) 2016 Zweigelt „Ferabam“	38,00
Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee, Leithaberg) 2018 Zweigelt Neuland	37,00
Weingut Paul Achs, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i> 2018 Zweigelt	33,00

## BLAUER BURGUNDER – PINOT NOIR

Pinot Noir hat aus Burgund weltweite Verbreitung erlangt und ist auch in allen österreichischen Rotweinanbaugebieten vertreten. Der Pinot Noir kann auf idealem Standort, bei hoher Reife und gekonnter Vinifikation hochwertige, lagerfähige Weine hervorbringen, auch wenn die sensible Sorte im Weingarten und im Keller für den Winzer eine Herausforderung darstellt. Charakteristisch ist eine nicht sehr dunkle Farbe. Der typische Duft ist dezent, mit einem Aromenspektrum, das von Erdbeere, Himbeere über Weichseln bis hin zu Dörrpflaumen reicht.

Heribert Bayer, Kellerei In Signo Leonis, Neckenmarkt (Mittelburgenland)	
2016 Pinot Noir „In Signo Tauri“	64,00
2008 Pinot Noir „In Signo Tauri“	Magnum 124,00
Weingut Albert Gesellmann, Deutschkreuz (Mittelburgenland)	
2014 Pinot Noir „Siglos“	58,00
Weingut Christian Fischer, Sooss (Thermenregion)	
2016 Pinot Noir „Premium“	47,00
Weingut Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion)	
2017 Pinot Noir	30,00

## MERLOT

Nur bei hoher Reife und längerem Weinausbau zeigen die Weine viel Frucht und weiche Extraktsüße, dazu runde, harmonische Tannine. Weine mit hoher Reife besitzen gute Lagerfähigkeit. Wenn die Trauben nicht vollständig ausgereift sind, besteht die Gefahr, dass die Weine grasig grün wirken.

Weingut Christian Fischer, Sooss (Thermenregion)	
2013 Merlot	58,00
Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee)	
2013 Merlot	58,00
Weingut Gerhard Pimpel, Göttlesbrunn (Carnuntum)	
2016 Merlot „Optimé“	49,00
Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion)	
2015 Merlot Reserve „Dornfeld“	45,00
Weingut Keringer, Mönchhof (Neusiedlersee)	
2016 Merlot 100 Days	41,00
Weingut Jaqueline Klein, Andau (Neusiedlersee)	
2018 Selektion	31,00

## SYRAH/SHIRAZ

Seit 2001 offiziell als Qualitätsrebsorte zugelassen. Die Sorte hat heute weltweite Verbreitung und Bedeutung in den warmen Rotweinanbaugebieten aller Kontinente. Syrah wird sowohl als reinsortiger Rotwein und für Cuvées geschätzt.

Die Sorte ist frostempfindlich und ist nur für sehr frühe Lagen geeignet. Ergibt bei niedrigen Erträgen und voller physiologischer Reife in sehr guten Lagen, tiefrote, tanninreiche Weine mit Duft nach Veilchen und Reseda. Der Wein braucht lange für seine Entwicklung und erst eine längere Lagerzeit ergibt hohe Qualitäten.

Weingut Ernst Triebaumer, (Rust, Neusiedlersee) 2015 Syrah „Hammelberg“	64,00
Weingut Paul Achs, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i> 2016 Syrah	58,00
Weingut Albert Gesellmann, Deutschkreuz (Mittelburgenland) 2015 Syrah	55,00
Weingut Pfneisl, Deutschkreuz (Mittelburgenland) 2015 Syrah „Maria´s Vinyard“	45,00

## CABERNET SAUVIGNON / CABERNET FRANC

Als Jungwein ist der Wein fruchtig, rau und gerbstoffbetont mit kräftigem Bukett. Ein guter Cabernet Sauvignon gewinnt im Laufe seiner Reifung zunehmend mit feinen Röstaromen, Aromen von schwarzen Johannisbeeren, oft auch an Lakritze und grüne Paprika erinnernd. Als spätreifende Sorte muss die Sorte in warmen Lagen gepflanzt werden, damit die Weine nicht grasig oder nach grünem Pfeffer schmecken. Die Weine benötigen eine längere Entwicklung, um den Gerbstoff reifen zu lassen. Erst nach längerer Lagerung erreicht der Wein seinen Höhepunkt.

Weingut Stefan Zehetbauer, Schützen (Neusiedlersee, Leithaberg) 2017 Cabernet Franc Steinberg	46,00
Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee, Leithaberg) 2016 Cabernet Sauvignon	43,00
Weingut Gerhard Pimpel, Göttlesbrunn (Carnuntum) 2017 Cabernet Sauvignon „Haidacker“	33,00

## CUVÉE

Im deutschsprachigen Raum ist die Cuvée ein Synonym für Verschnitt oder Assemblage. Gemeint ist das spätere Verschneiden von Weinpartien unterschiedlicher Rebsorten oder Lagen, der so gewonnene Wein wird als Cuvée bezeichnet. Das Verschneiden von Weinen zu einer Cuvée hat ursprünglich den Sinn, die Qualität des fertigen Produkts zu erhöhen.

Club Batonnage, Neusiedlersee 2013 Batonnage (BF, ME, CS)	188,00 Magnum 410,00
Weingut Andi Kollwentz, Großhöflein (Neusiedlersee) 2013 Steinzeiler (BF, CS, ZW)	91,00
Weingut Scheiblhofer, Andau (Neusiedlersee) 2013 Praitenbrunn (CS, ME) Bordeaux Blend 2018 Legends (CS, ME)	78,00 41,00 Magnum 80,00
Weingut Albert Gesellmann, Deutschkreuz (Burgenland) 2017 Bela Rex (CS, ME)	70,00
Weingut Franz Schindler, Mörbisch (Neusiedlersee) 2016 Cuvé Lena (CS/ME) 2015 Cuvée d´Or (BF, CS, ME) 2015 Cuvée d´Or (BF, CS, ME)	68,00 47,00 Magnum 92,00
Weingut Claus Preisinger, Gols (Neusiedlersee) <i>BIO</i> 2017 Paradigma (BF, ME, ZW)	67,00
Weingut K+K Kirnbauer, Deutschkreuz (Mittelburgenland) 2018 Phantom 2017 Phantom	49,00 Magnum 94,00
Weingut Philipp Grassl, Göttlesbrunn (Carnuntum) 2016 Bärnreiser (ZW, ME, BF, CS) 2007 Bärnreiser <b>Reserve</b> (ZW, ME, BF, CS)	63,00 102,00
Weingut TFXT, Tement <b>FX</b> Pichler, T. Szemes, Horitschon (Mittelburgenland) 2016 Arachon Evolution (BF, ME, ZW, CS)	52,00 Magnum 104,00

Weingut Christian Fischer, Sooß (Thermenregion)	
2016/2018 Gradenthal (ZW, CS, ME)	46,00
2010 Gradenthal (ZW, CS, ME)	Magnum 90,00

Weingut Ernst Triebaumer, Rust (Neusiedlersee)	
2016 Cabernet Sauvignon & Merlot	56,00

Weingut Alexander Egermann, Illmitz (Neusiedlersee)	
2018 Mosaik (ZW, BF, CS)	32,00

## ROTWEIN INTERNATIONAL

### FRANKREICH

Chateau Mouton Rothschild, Pauillac	
2012 1. Grand Cru Classé	880,00

Graf von Neipperg, St. Emilion, Grand Cru Classé (Bordeaux)	
1998 Chateau Canon La Gaffeliere (ME, CF, CS)	220,00

Domaine Arlaud Père et Fils, Morey St. Denis (Burgund)	
2013 Morey St. Denis 1er Cru Les Ruchots	148,00

Domaine Charvin, Orange (Cotes du Rhone)	
2010/2009 Chateauneuf du Pape AC	71,00
2010/2012/2014 Cotes du Rhone Rouge AC	39,00

### SPANIEN

Bodegas Valduero, Valladolid (Ribera del Duero)	
2012 Valduero Reserva	59,00



## ITALIEN

Podere Il Carnasciale, Mercatale Valdarno (Toskana)	
2014 Il Caberlot (100% Caberlot)	220,00
2011/2012 Il Caberlot (100 % Caberlot)	Magnum 380,00
Capannelle & Avignonesi (Toskana)	
2006 50 & 50	178,00
50% Sangiovese von Capannelle und 50% Merlot von Avignonesi	
Castello dei Rampolla, Panzano (Toskana)	
2011 Sammarco (CS, SG)	96,00
Capannelle, Gaiole in Chianti (Toskana)	
2005 Solare (SG, MN)	92,00
2013 Chianti Classico Gran Selezione DOCG	69,00
Weingut Loacker Corte Pavone, Montalcino, Siena	
2011 Brunello die Montalcino	86,00
2015 Rosso di Montalcino DOC	43,00
Weingut Paolo Scavino, Castiglione Falletto (Piemont)	
2015 Barolo DOCG	71,00
Tenuta di Trinoro, Sartenario, Val d´Orcia (Toskana)	
2018 Le Cupole (CF, ME, CS, PV)	63,00
2014 Le Cupole (CF, ME, CS, PV)	Magnum 108,00
Castello di Ama, Gaiole (Toskana)	
2016 Chianti Classico	44,00
Az. Agr. Alta Mora, Castiglione di Sicilia (Ätna – Sizilien)	
2016 Etna Rosso DOC (Nerello Mascalese)	43,00
Weingut Loacker, Bozen	
2018 Lagrein, Gran Lareyn Mitterberg	43,00
La Ballerina, Piemont	
2014 Barbera D´Asti DOCG	32,00

## SÜDAFRIKA

.....ein kleiner Auszug unserer südafrikanischen Rotweine,  
die wir für Sie bei unserer Weinreise durch dieses wunderschöne Land entdeckt haben.....

<b>Hartenberg Estate Stellenbosch</b>	
2006 SHIRAZ GRAVEL HILL	146,00
2008 Mackenzie Bordeaux Blend	99,00
Cabernet Sauvignon, Merlot, Malbec, Cabernet Franc, Petit Verdot	
<b>Saronsberg, Wo Tulbagh</b>	
2012/2014 Full Circle	61,00
<b>Mooiplaas Estate Stellenbosch</b>	
2015 CABERNET SAUVIGNON TABACLAND	48,00
<b>Hartenberg Estate Stellenbosch</b>	
2010 MERLOT	45,00
2012 Cabernet Sauvignon	44,00
<b>Post House Wo Stellenbosch</b>	
2008/2014 Missing Virgin	43,00
Pinotage Petit Verdot	
2018 Penny Black	41,00
2017 MERRY WIDOW SHIRAZ	39,00
2017 Black Mail	37,00
<b>Amani Vineyards, Stellenbosch</b>	
2015 Merlot	41,00
2011 Pendana Shiraz	41,00
<b>Org de Rac, Stellenbosch, Swartland</b>	
2011 Cabernet Sauvignon Reserve	Magnum 85,00 Doppelmagnum 170,00
2011 Merlot Reserve	Magnum 85,00 Doppelmagnum 170,00

## SÜSSWEINE

Weingut Velich, Apetlon (Burgenland) 2014 Beerenauslese	0,375 l	34,00
Weingut Alois Kracher, Illmitz (Neusiedlersee) Trockenbeerenauslese „Non Vintage“ Trockenbeerenauslese „Noble Reserve“	0,187 l 0,375 l	31,00 51,00
Weingut Kracher, Illmitz (Burgenland) 2018 Zweigelt Auslese	0,375 l	30,00
Weingut Johanneshof Reinisch, Tattendorf (Thermenregion) 2017 Roter Eiswein „Merlot & Cabernet <i>BIO</i> “	0,375 l	32,00

**Wer genießen kann,  
trinkt keinen Wein mehr,  
sondern kostet Geheimnisse.**

(Salvador Dalí, 1904-1989)

**Wein ist unter den Getränken das nützlichste, unter den Arzneien  
die schmackhafteste, unter den Nahrungsmitteln das  
angenehmste.**

(Plutarch, griechischer Philosoph, um 100 n. Chr.)

**Ihre Familie Hörl & das Salzburger Hof Leogang Team**